

DOLBA & DOLBA

Bernd u. Andreas Dolba Wallersstraße 34 53498 Bad Breisig

Einbauempfehlung der BD8 „Flarm“[®]

Eine „Flarm“[®] - Antenne ist im Normalfall senkrecht angebracht. Die sogenannte Polarisationsrichtung ist also vertikal. Da in der Thermik befindliche Segelflugzeuge mit 30 bis 45 Grad Schräglage kreisen, verschiebt sich diese Polarisationsrichtung ständig. Die besten Messergebnisse haben wir erzielt, wenn die Antennenelemente am hinteren Haubenrahmen in einem Winkel von etwa 45 Grad zur senkrechten Achse angebracht wurde. Konstruktiv bedingt kann die Hinterkante des Reflektors dem Radius der Haube angepasst werden. Sie können die Folie, wie auf der Abbildung zu sehen, durchaus einige cm abschneiden.

Vorbereitend muss die Innenseite der Haube gereinigt werden und mit einer Spülmittellauge angefeuchtet werden. Dann entfernt man die Schutzfolie der einzelnen Antennenelemente und fixiert sie unter leichtem Druck an der späteren Position in der Haube. Die einzelnen Elemente können jetzt noch verschoben werden und sollten bis 2 mm genau ausgerichtet sein.

Anschließend muss die Lauge mit einem Gummispachtel seitlich herausgedrückt werden. Der Industriekleber entwickelt nach ein bis zwei Tagen seine vollständige Klebekraft. Das Anschlusskabel muss in einem großzügigen Biegeradius herausgeführt und mit Tape fixiert werden. Die runde Abdeckung des Anschlusspunktes soll erst nach einem Probeflug aufgeklebt werden. Die Steckverbindung ist Sollbruchstelle für einen eventuellen Haubennotabwurf und gleichzeitig Trennstelle, falls Sie die Haube einmal entfernen müssen. Achten Sie bei der Verlegung darauf, dass Koaxialkabel nicht stark geknickt werden dürfen.

Die Antenne wurde vom dem Deutschen Patent- und Markenamt geschützt.

Auf der Rückseite finden Sie die Maße sowie ein Einbaubeispiel.



